

# Alternative Farbtöne

## Der Konventionelle Färbeprozess: Grundregeln

Es gibt es ein paar Grundregeln, die unabhängig von den Zutaten und gewählten Textilien gelten. An diese kannst du dich auch halten, wenn du andere Zutaten, als die, die wir Heute und Morgen vorstellen, zum Färben ausprobieren willst.

- 1) Je länger das Textil in dem zubereiteten Farb-Sud ist, desto intensiver wird die Farbe.
- 2) Wenn die Färbeprozedur mehrfach hintereinander ausgeführt wird, dann kann eine dunklere Farbe erreicht werden.
- 3) Um Flecken und ein unregelmäßiges Färbeergebnis zu vermeiden muss der Stoff regelmäßig in dem Farb-Sud bewegt werden und zudem vollständig mit Flüssigkeit bedeckt sein.
- 4) Damit der Stoff die Farbe gut aufnehmen kann, ist es ratsam diesen vor dem Färbeprozess einmal zu waschen und den Stoff nass zu machen, bevor dieser in den Farb-Sud getaucht wird.
- 5) Durch das Mischen unterschiedlicher Farbbäder können neue Farbnuancen hergestellt werden. Schau die dazu die „Subtraktive Farbmischung“ an. (Radel, 2017).